

Brigitte Alexander

Schauspielerin, Theater-Produzentin und Übersetzerin

Geb. 9.10. 1911 in Stuttgart

Gest. 10.5. 1995 in Mexiko-Stadt/ Mexiko

Berühmt als Schauspielerin wurde sie erst im mexikanischen Exil - und teilte dieses Schicksal mit der Emigrantin **Marianna Frenk-Westheim**, die als Übersetzerin reüssierte. Beide wurden - nach dem frühen Tod der Männer - zu Alleinernährerinnen ihrer Familie, und beide blieben nach dem Ende der Nazidiktatur in jenem Land, das ihnen Schutz und Asyl in schweren Zeit bot.

Als die Nationalsozialisten 1933 die Macht in Deutschland übernehmen, ist die Jüdin und Sozialistin doppelt gefährdet und geht ins Exil nach Frankreich. Hier beginnt sie ihre Karriere als Schauspielerin und heiratet 1939 Alfred Alexander-Katz. Die Eheleute fliehen mit dem gemeinsamen Sohn Didier 1942 nach Mexiko. Nach dem frühen Tod ihres Mannes muß die Mutter von mittlerweile drei Kindern allein und unter oft sehr schwierigen Bedingungen das ökonomische Überleben der Familie sichern.

"Brigitte Alexander (...) kann an ihre Karriere als Schauspielerin, die sie in Frankreich begonnen hat, anknüpfen, wird vom Fernsehen unter Vertrag genommen, arbeitet dort als Regisseurin und Produzentin. Doch die Arbeit ist unsicher. So muß sie bald auch andere Tätigkeiten ausüben: Sie arbeitet als Übersetzerin und Sekretärin, unterrichtet Englisch und Französisch, dekoriert auf einer italienischen Messe Stände von Seidenhändlern und verkauft als Kosmetikvertreterin Schönheitscremes und Parfüms. Sie kennt das Leben und nimmt gesellschaftliche Ungerechtigkeiten sehr genau wahr..."

(aus: <http://www.trafoberlin.de/3-89626-522-9.htm>)

Literatur: □ Ulrike Schätze (Hrsg.): Brigitte Alexander - Die Rückkehr - Erzählungen und Stücke aus dem Exil. Aus dem Spanischen von Theo Bruns, Renata von Hanffstengel, Andrea Sevilla von Hanffstengel, [trafo verlag](http://www.trafoverlag.de), Berlin 2005, ISBN 3-89626-522-9

Links (deutsch): <http://golm.rz.uni-potsdam.de/Mexiko/index.htm>

http://golm.rz.uni-potsdam.de/Mexiko/Kraft/b_alexander.htm